



seit 1558

Friedrich-Schiller-Universität Jena

Professur für Philosophie mit Schwerpunkt Antike und Mittelalterliche Philosophie

Cicero als politischer Philosoph.
Neue Perspektiven auf *De re publica*
im Arbeitskreis *Römische Philosophie* der GANPH
11.11. – 12.11.2016

Freitag, 11.11.2016

14:00 Gernot Müller (Eichstätt)

Einführung

14:30 Johannes Sedlmeyr (Eichstätt)

Die Konstituierung einer literarischen Diskursgemeinschaft: Zur Verbindung der Personengefüge des Cato Maior und des Laelius mit dem Scipionenkreis aus *De re publica*

15:30 Kaffeepause

15:45 Diskussion und gemeinsame Textlektüre (Auswahl und Anleitung: J. Sedlmeyr)

17:15 Kaffeepause



seit 1558

17:30 Jörn Müller (Würzburg)

Die römische Mischverfassung als '*optimus status civitatis*': Römisches Philosophieren in Ciceros *De re publica*

Anschließend Einstieg in die Textlektüre bis ca. 19:00 Uhr (Auswahl und Anleitung: J. Müller)

Samstag, 12.11.2016

09:00 Gemeinsame Textlektüre (Fortsetzung)

10:00 Kaffeepause

10:15 Marco Bleistein (Würzburg)

Das Verhältnis von irdischer und himmlischer Gerechtigkeit in Ciceros *De re publica*

10:45 Kaffeepause

11:00-12:30 Gemeinsame Textlektüre (Auswahl und Anleitung: M. Bleistein)

12:30-13:00 Abschlussdiskussion

Ort: Raum Z 1, Zwätzengasse 12, 07743 Jena

Organisation: Matthias Perkams (Jena)

Information und Kontakt: lisa-maria.knothe@uni-jena.de